



## Stellt euch vor es ist Dalton und jeder macht mit...

Seit dem Jahr 2006 leite ich die Staatliche Grundschule in Unstruttal, an der ich seit 1990 selbst als Lehrerin tätig bin. Mit dem Jahr 2006 startete unsere Schulentwicklung im Bereich Unterricht. Für das gesamte Team war klar: Die Unterrichtsmethoden müssen sich ändern, ebenso die Rolle des Lehrers. Kinder sind individuell und somit muss auch unser Unterricht individuell sein und den Bedürfnissen jeden einzelnen Kindes gerecht werden. Ein hoher Anspruch wie ich finde.

Als Lehrerin mit „Montessori-Diplom“ gebe ich zu, dass mir die reformpädagogischen Grundsätze schon immer sehr nahe standen. Damals hörte ich natürlich auch von der „Freundin“ Maria Montessoris- **Helen Parkhurst**. Im Schulamtsbereich gab es auch ein Gymnasium, welches nach der Philosophie von Helen Parkhurst arbeitete. Also belesen, dem Team erzählen, Eltern informieren, Kontakte zum Gymnasium knüpfen und Kontakte zum „Verein Dalton International“ herstellen.

Im Team war der Beschluss zügig gefasst, dass man die Grundsätze von Helen Parkhurst sehr gut nachempfinden und sich diesen auch verpflichten kann. Es folgten Hospitationsbesuche in Holland und in Tschechien, unter der freundlichen und kompetenten Leitung von Roel Röhner. Die Teilnahme an mehreren Dalton-konferenzen sowie die Durchführung von Teacherstraining- Stunden für das Team waren wichtige Meilensteine in der Entwicklung.

Besonders positiv empfinde ich in der Nachbetrachtung, dass es gut war, nach jedem Schritt, das Team und auch die Eltern zu informieren. So luden wir zu Vortrags-abenden ein, die von unseren Besuchen in Holland und Tschechien berichteten. Nach einem Jahr, 2007, war ein Konzeptentwurf für die Schule erarbeitet. Dieser wurde dann vor etwa 150 Eltern im Saal des Kulturhauses vorgestellt. Es wurde diskutiert, gezweifelt, bejaht und der Beschluss gefasst: Wir wagen es.

Wir begannen mit einzelnen Stunden Planarbeit. Und schnell stellte sich heraus, dass die besseren Ideen dann mit der Umsetzung kamen. Regelmäßig wurde evaluiert, die Anzahl der Planarbeitsstunden wuchs rasant, die Formen der Pläne wechselten und auch die Eltern kamen zum Hospitieren in die Schule. Und mehr und mehr wuchs auch das Interesse und Engagement aller Beteiligten: Planungstabellen als wichtiges Instrument wurden angeschafft, Materialien für die Freiarbeit, die Visualisierung erlebte einen Aufwuchs, das „Kumpel-Modell“ etablierte sich.

Regelmäßig inspizierten Roel Röhner und Hans Wenke die Entwicklung. Erfolgreich: Seit 2011 sind wir zertifizierte „Internationale Daltonschule“ und wir sind sehr stolz darauf. Auch wenn Dalton nie fertig ist - heute haben wir folgenden Stand erreicht:

- Alle Lehrer haben ihre Rolle als Begleiter oder Moderator beim Lernen erkannt.
- Der Individualität des Kindes werden wir durch individuelle Pläne gerecht.
- Die Kinder lernen Verantwortung für ihren eigenen Lernprozess zu übernehmen: Planung und Zeitmanagement liegen in ihren Händen.
- Die Zusammenarbeit mit einem Lernpartner ist durchgängiges Prinzip.

Besonders stolz sind wir, dass wir das als staatliche Schule in Deutschland erreicht haben. Hier ist eine Profilierung mit reformpädagogischen Hintergrund bisher immer recht schwer gewesen. Nicht bei uns. Seit 2013 haben wir auch vom Bildungsministerium die Erlaubnis den Namen „**Staatliche Grundschule Daltonschule Unstruttal**“ zu tragen.

Seit 2013 tragen alle Schüler und Lehrer Schulkleidung mit dem Dalton-Logo. Ein tolles Zeichen für den Zusammenhalt sowie zur Identifikation mit der Schule. Kompetente Gäste haben wir oft und häufig eingeladen. Sich überzeugt von unserer Arbeit haben sich das Staatliche Schulamt und 2014 auch der Staatssekretär des Bildungsministeriums. Mein persönliches Ziel für alle Kinder und Lehrer ist dieser Leitspruch:

„...wird der Daltonplan intelligent angewendet, erzeugt er Bedingungen, die es dem Lehrer ermöglichen zu lehren und dem Schüler zu lernen...“

Claudia Zanker, Schulleiterin

### GRUNDPRINZIPIEN:

#### VERANTWORTUNG

- Kinder entscheiden über eigenes Handeln
- Kinder tragen Verantwortung

#### KOOPERATION

- Kinder kooperieren und kommunizieren gemeinsam

#### ZEITMANAGEMENT

- Kinder planen ihre Arbeit und kontrollieren selbständig



### KURZ UND KNAPP: WAS IST DALTONPLAN?

#### Die Schüler planen und bewältigen:

- Aufgaben selbstständig
- in einer vorgegebenen Zeit
- mit selbstgewählten Lernpartnern

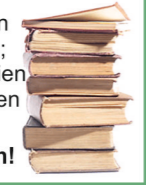


Die Pensen sind individuell dem Lernstand des Kindes in Qualität und Quantität angepasst.

Dalton ist nicht ausschließlich Wiederholung und Festigung, sondern bietet Raum zum selbstständigen Erarbeiten / Aneignen von Lerninhalten.

Die Arbeit an selbstgewählten Lernthemen wirkt sich auf die Schüler motivierend aus; der vielfältige Einsatz verschiedener Medien sowie das Lernen mit einem Partner stehen im Vordergrund.

**Die Kinder können mehr als wir denken!**




“Dalton is not a system, it's a way of life.”

Helen Parkhurst

Name: \_\_\_\_\_

3. Daltonpensum Klasse 4 vom 19.01. bis 23.01.15



Thema: Thüringen, Kartographie

Fach	Block	Aufgabe	Zeit / fertig
Deutsch	1	Wörter mit Sp/ep aus Stru... NEU!!! - Übernimm die Überschriften und die Wortlisten Lb. S. 50 in dein Heft und unterstreiche Sp/ep und Stru! - Übernimm die Wortlisten in deine Lernbox! - Über die Rechtschreibung im Lb. S. 50/1 - 6!	
Deutsch	2	Wörter mit Vix... NEU!!! - Übernimm die Überschriften und die Wortlisten Lb. S. 51 in dein Heft und unterstreiche Vix! - Übernimm die Wortlisten in deine Lernbox! - Über die Rechtschreibung im Lb. S. 51/1 - 4!	
Deutsch	3	Bist du fit? - Frage dein Wissen und bearbeite Ab. S. 30/ 1-4 und S. 31/1 und 2!	
Deutsch	4	Ben liebt Anna... NEU!!! - Lies das Kinderbuch bis S. 40 und bearbeite die Ab. 7, 8, 9, 3!	
Mathematik	5	Adressen und Subtrahieren im Kopf - Rechne im Lb. S. 25 die Aufgaben 1 - 5 und im Ab. S. 18 die Aufgaben 1 - 2!	
Mathematik	6	Schr. Addition und Subtraktion... NEU!!! - Informiere dich im Lb. S. 36 über das richtige Untereinanderschreiben der Zahlen und rechne die Aufgaben 1 - 4 und im Ab. S. 19/ 1 - 3!	
Sachkunde	7	Stammes Karte Thüringen - Frage dein Wissen! Markiere die Landesgrenze lila, die Flüsse blau und die Städte rot! Beschrifte die eingekreisten Landschaften und Gewässer! Nütze den Atlas als Hilfe!	

Name: \_\_\_\_\_

Daltonplan vom 18.1. - 22.1.2016 Thema: GELD

2. Daltonpensum Klasse 1 vom 30.11. bis 04.12.15

Thema: Herbst / Winter

Fach	Block	Aufgabe	Zeit / fertig
Deutsch	1	Lesen und Buchstabe... NEU!!! - Male auf dem FS 36/37, 38... klebe und... gelb um! - Versuche beide Seiten selbstständig zu erlesen!	
Deutsch	2	Schreibrahmen... NEU!!! - Lerne die neuen Buchstaben im SA S. 19 richtig zu schreiben!	
Deutsch	3	Thüringen zu... NEU!!! - Frage nach dein neu erworbenes Wissen und erhalte im Ab. S. 36 die Aufgaben 1, 2 und 3!	
Mathematik	4	Lesen und Verstehen - Les und versteh richtig ein!	
Mathematik	5	Minus... NEU!!! - Bearbeite das Arbeitsblatt 12! Achte auch auf die ganz kleinen Formen!	
Mathematik	6	Minus... NEU!!! - Löse die Minusaufgaben im Lb. S. 26/ 1-5, 7 u. 8. (*5), die du in der vergangenen Woche gelernt hast!	
Mathematik	7	Minus... NEU!!! - Bearbeite Ab. S. 12/1 - 5!	
Mathematik	8	Plus... NEU!!! - Rechne und mache das Blatt richtig aus!	
Sachkunde	9	Flaschenthermometer - Bearbeite die KV 21!	
Sachkunde	10	Flaschenthermometer - Bearbeite die KV 21!	